Zeitschrift: Berichte des Geobotanischen Institutes der Eidg. Techn. Hochschule,

Stiftung Rübel

Herausgeber: Geobotanisches Institut der Eidg. Techn. Hochschule, Stiftung Rübel

Band: 31 (1959)

Nachruf: Eduard Rübel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EDUARD RÜBEL†

Am 24. Juni 1960 starb, unerwartet rasch, in seinem Heim in Zürich der Gründer des Geobotanischen Institutes, Professor Dr. Eduard Rübel im Alter von beinahe 84 Jahren. Mit ihm ist einer der letzten Pioniere der geobotanischen Wissenschaft von uns gegangen, der während Jahrzehnten in massgebender Weise an ihrem Aufbau beteiligt war. Zusammen mit Prof. Dr. Carl Schröter und Prof. Dr. Heinrich Brockmann erhob er die Internationale Pflanzengeographische Exkursion zu einer wertvollen, dauernden Einrichtung. Den naturwissenschaftlichen Institutionen der Schweiz war er ein tatkräftiger Förderer und stellte ihnen auch seine Organisationsgabe, seinen klaren Blick, seine gewissenhafte Arbeit immer wieder zur Verfügung. Neben der grossen Familie trauert ein weiter Kreis von Freunden und Bekannten um den wertvollen Menschen, der auch im hohen Alter immer noch körperlich und geistig rüstig und teilnehmend interessiert blieb. Wir werden im nächsten Jahresbericht ein eingehendes Bild seines Lebenslaufes bringen.